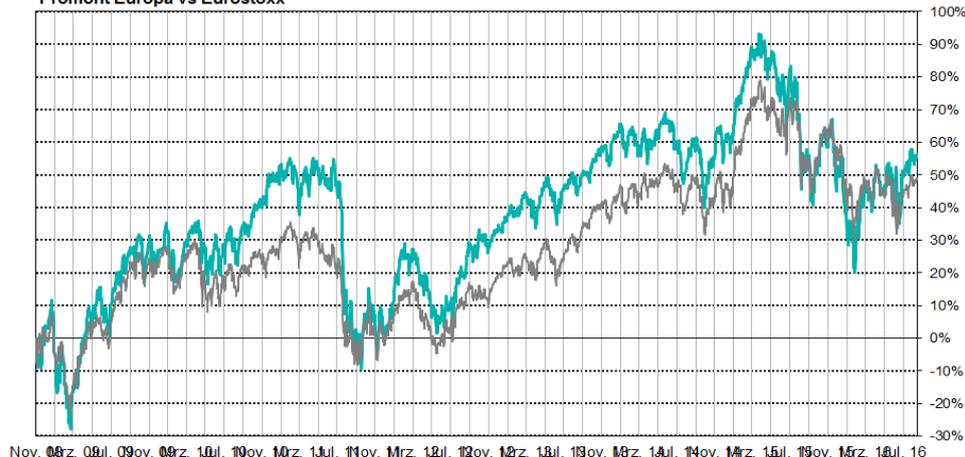


Marktkommentar

In Deutschland schloss der DAX Mitte August mit über 10.700 Punkten erstmals wieder auf einem neuen Jahreshoch. In den USA erreichten erstmals seit 1999 der Dow, der S&P 500 und der Nasdaq wieder an einem Handelstag gemeinsam ein neues Allzeithoch. Einzig die steigende Wahrscheinlichkeit für weitere Zinsschritte der US-Notenbank bremste die Sommerrally an den Aktienmärkten; Staatsanleihen kamen unter Druck. Die Rendite für 10-jährige Bundesanleihen stieg von -0,12% auf -0,06%, während sich die entsprechende Rendite in den USA von 1,46% auf 1,58% erhöhte. Der Euro wertete gegenüber dem US-\$ jedoch nur leicht auf 1,114 US\$ ab. Der Ölpreis erlebte eine Achterbahnfahrt. Anfang August fiel der Ölpreis auf 40 US\$; im Verlauf des Augusts sprang er dann wieder Richtung 50 US\$. Der Goldpreis sank von 1.349 US\$ auf 1.308 US\$ je Feinunze. In England senkte die Notenbank ihren Leitzins von 0,50% auf 0,25%; das niedrigste Zinsniveau in der 322-jährigen Geschichte der britischen Notenbank. Zu etlichen im Depot befindlichen Aktien gab es überraschend positive Nachrichten: Fresenius und Merck erhöhten ihre Prognose für 2016. Neu gekauft wurde für den Fonds die Aktie der Merck KGaA.

Kurs-Chart

Promont Europa vs Eurostoxx



THOMSON REUTERS

--- Promont - Europa 130/30

--- DJ Euro Stoxx

Quelle Reuters

Produktdaten

ISIN:	LU0390424108
WKN:	A0RAPP
Reuters:	A0RAPPX.DX
Bloomberg:	PROEUR LX
Lipper:	LP65139742

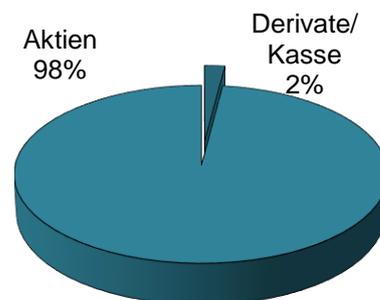
Die größten Aktienpositionen

Airbus	6,05%
Thyssen	4,95%
Dt. Telekom	4,80%
Fresenius	4,67%
Aareal	4,22%

Wertentwicklung Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
1 Monat	0,56%	1,24%
3 Monate	1,60%	-0,43%
6 Monate	12,13%	4,05%
YTD	-0,35%	-5,62%
seit Auflage	55,10%	48,60%

Asset Allocation



Risikokennzahlen Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
Volatilität	20,41%	22,42%
Sharpe Ratio	0,24	0,12
Korrelation	0,91	
Tracking Error	19,69%	

Anlagestrategie

Ziel der Anlagepolitik des Promont – Europa 130/30 ist die langfristige Erzielung eines möglichst hohen Wertzuwachses in Euro. Dabei investiert der Fonds europaweit vorwiegend in Aktien, Renten und Edelmetalle. Mittels einer kontrollierten Nutzung von Derivaten, in Form von Optionen, Futures und Single Stock Futures, wird innerhalb des Portfolios eine 130/30 Strategie implementiert. Durch diesen Ansatz wird die Flexibilität des Aktienmanagers erhöht, da er den unterschiedlichen Marktphasen gerechter werden kann. Diese Strategie erschließt dem Investor neue langfristige Diversifikationspotentiale und eine höhere Renditechance. Die Titelauswahl basiert dabei auf einem 3-stufigen Prozess bestehend aus fundamentaler, technischer und Behavioral-Finance-Analyse.

Wichtiger Risikohinweis: Dieser Bericht dient der Information. Er ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. In die Zukunft gerichtete Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinne eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Investoren sollten sich bewusst sein, dass die tatsächliche Performance erheblich von vergangenen Ergebnissen abweichen kann. Insofern kann die zukünftige Performance der Anlagealternativen nicht zugesichert werden.